

Klaus Schwabe, einer der besten Kenner der Aussenpolitik der USA, analysiert eine Jahrhundertgeschichte, die Geschichte des Aufstiegs der Vereinigten Staaten zur heute einzigen Weltmacht. Er hat ein Buch geschrieben, das sich vor allem durch das auszeichnet, was den hitzigen Debatten der letzten Jahre über die Rolle Amerikas auf der Bühne der Weltpolitik so oft fehlt: Beherrschung der historischen Fakten und abgewogenes Urteil.

Schwabes souveräne Gesamtdarstellung beginnt mit dem spanisch-amerikanischen Krieg von 1898, mit dem die USA zum ersten Mal über die Grenzen ihres Kontinents hinausgriffen und sich mit der Eroberung Kubas und der Philippinen in den Kreis der europäischen Kolonialgrossmächte einreichten. Sie endet mit einem Kapitel über die aktuellen aussenpolitischen Problemfelder der Vereinigten Staaten: über George W. Bush und die Frage, wie seine Politik in die Traditionen amerikanischer Aussenpolitik einzuordnen ist.

Der Weg zur derzeit einzigen Weltmacht verlief nicht geradlinig. Die Rückschläge und Widersprüche, in die sich Amerika dabei verwickelte, bringt der Autor in den notwendigen Zusammenhang mit den innenpolitischen Faktoren, die den Gang der amerikanischen Weltpolitik stets sehr stark mitbestimmt haben. Auch ihre ideologischen und wirtschaftlichen Aspekte finden gebührende Aufmerksamkeit.

Die Ausdehnung der Macht der Vereinigten Staaten ging einher mit Bemühungen von Präsidenten wie Woodrow Wilson und Franklin D. Roosevelt, eine Weltfriedensordnung zu stiften. Klaus Schwabe stellt die kritische Frage, wieweit die USA trotz ihres eigenen Machtzuwachses bis heute bereit gewesen sind, sich der von ihnen initiierten Friedensordnung auch selbst unterzuordnen.

Klaus Schwabe

Dr. phil., geb. 1932, Professor (emeritus) für Neuere Geschichte an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen. Verfasser einer Biographie über Woodrow Wilson und zahlreicher anderer Publikationen zur amerikanischen, deutschen und europäischen Politik im Kontext der internationalen Beziehungen im 20. Jahrhundert.